Und wovon träumst du?

Bei 4 Spielern Eins bis Vier beliebig Jungs und Mädchen  
Bei 5 Mitspielern Eins Mädchen, Zwei, bis Fünf Jungs

Pfadfinder sitzen ums Feuer herum. Einer von ihnen legt Holz nach. Alle starren ins Feuer

Eins: Wenn man so ins Feuer sieht, dann fange ich immer an zu träumen!

Zwei: Das ist genauso als wenn man auf einer Wiese liegt und den Wolken zusieht.

Drei: Oder, wenn man am Strand auf den Dünen sitzt und den Wellen und Brandung zusieht.

Vier: Oder andern bei der Arbeit … Das Könnte ich stundenlang!

Eins: Genau, wenn ich ins Feuer sehe, dann gehen meine Gedanken immer auf reisen.

Vier: Und an was denkst du gerade?

Eins: Das will ich lieber nicht sagen?

Zwei: Ne, komm! Jetzt muss du es schon rauslassen!

**Eins: Ich träume davon, wie ich den blöden Max in der Schule so richtig fertigmache!**

Drei: Wieso das denn?

Eins: Der ärgert mich immer und dann würde ich ihm am liebste so ein paar Karateschläge verpassen.

Vier: Karateschläge? Dann solltest du vielleicht mal zuerst Karate lernen und Karatekämpfer werden!

Eins: Aber ich bin ein Karatekämpfer.

Zwei: Träum weiter!

Eins: Nein sieh her, ich habe auch schon einen Karate Gürtel, den ich immer bei mir trage.

*>>Steht auf, hebt das Hemd hoch und zeigt darunter seinen Gürtel.<<*

Drei: Nur, weil du einen Karate Gürtel trägst, bist du noch lange kein Karatekämpfer!

Eins: *>>Trotzig<<* Bin ich wohl.

Vier: Du weist aber schon, dass das ein weißer Gürtel ist und dass der weiße Gürtel nur von den Anfängern getragen wird.

Zwei: Ja von denen, die noch keine Ahnung haben.

*>>Eins setzt sich wieder hin und alle schauen wieder ins Feuer.<<*

**(Fünf: Ich träume davon mal die Doro zu küssen!**

Drei: Ja, so richtig schleimig …

Vier: Und dir danach von ihr als Dank einen Faustschlag voll auf die Nase geben zu lassen.

Drei: Ja, so richtig blutig …

Zwei: Und dann wollen Pea und Maja auch Mal … Ich meine dir eins auf die Nase hauen!

Drei: Ja, so richtig kräftig …

*>> Alle lachen <<*

Fünf: >>Steht auf und im Weggehen<< Manchmal könnt ihr echt fies sein und einem jeden Traum kaputt machen …

*>> Alle lachen weiter <<*

Eins: Komm zurück, wir habe es doch nicht so gemeint. Die sind doch bloß neidisch, weil sie alle mal Doro küssen wollen!

Zwei: >>Rempelt eins an<< Was erzählst den du da ...

Eins: Ist doch so! Oder?

*>> Alle schauen wieder ins Feuer <<)*

**Drei: 1. Ich träume davon auf einem Pferd mit wehenden Haaren allein an einem herrlichen Strand auf den Wellen dem Sonnenuntergang entgegenzureiten.   
2. Ich träume davon Motorrad zu fahren. Bei schönem Wetter auf einer kurvigen Landstraße zu gleiten und mir den Fahrtwind um die Ohren wehen zu lassen.**Dabei kann ich dann alle meine Probleme hinter mir lassen.

Zwei: Ein schöner Traum, der aber keiner bleiben muss! Den Wunsch kannst du dir doch leicht erfüllen.

Eins: 1. Du könntest dir ein Pferd kaufen oder einen Reiterurlaub am Meer machen.  
2. Ja, in ein paar Jahren meldest du dich bei einer Fahrschule an und macht einen Führerschein und wenn du Geld verdienst, dann kannst du dir ja auch ein Motorrad kaufen.

Drei: 1. Nein. Ich will gar nicht, dass dieser Traum Wirklichkeit wird.   
2. Aber ich will gar kein Motorrad. Ist viel zu gefährlich!

Vier: 1. Und warum träumst du dann vom Reiten am Strand?  
2. Und warum träumst du dann vom Motorradfahren?

Drei: 1. In der Wirklichkeit müsste ich mich um Futter für das Pferd kümmern, ich müsste es pflegen und striegeln. Ich müsste eine Versicherung abschließen und eine Unterstellmöglichkeit finden und diese finanzieren.   
Ich dürfte bei uns dann nur auf ausgewiesenen Reitwegen reiten.   
Nein. Das will ich nicht. Dann bleibt ja nichts mehr übrig von meinem Traum. Ich brauche ihn doch so nötig für mein Leben. Ich will ihn weiterträumen können.   
2. Ich mag es von der Freiheit zu träumen, die damit verbunden ist. Aber ich würde mir nie ein Motorrad kaufen, weil es dann kein Traum mehr wäre. Ich müsste Steuern zahlen und mit Benzin die Umwelt verschmutzen und schon wäre es aus mit dem Traum von der Freiheit.

**Zwei:** Du bist ein komischer Kauz! ….. **Ich träume davon mal berühmt zu werden!**

Eins: Wie willst du denn berühmt werden? Du kannst ja noch nicht mal Singen oder ein Musikinstrument spielen.

Drei: Vielleicht als Sportler, oder Schauspieler.

Vier: Nein als Politiker, bei dem vielen Unsinn, den du immer redest.

Zwei: Ist doch egal! Nur mal in die Zeitung oder ins Radio oder ins Fernsehen kommen.

Eins: Versuchs mal mit einem Amoklauf! An Amokläufer kann man sich noch Jahre später erinnern. Und die kommen sofort ins Radio und ins Fernsehen.

Zwei: Ihr seid blöd! Man kann doch auch mit guten Dingen auf sich aufmerksam machen, indem man die Welt rettet, oder wenigstens einen kleinen Teil davon.

Drei: Mein Vater war mal in der Zeitung, weil er einer Frau aus einem brennenden Haus geholfen hat. Aber davon redet heut niemand mehr.

Vier: *>> Ironisch <<* Berühmt werden! Ein schöner Traum! Aber träum weiter.

Eins: *>> zu Vier gewandt <<* Du siehst hier immer alles so negativ! Wovon träumst du eigentlich?

**Vier: Ich? Ich träume von gar nichts.**

Zwei: Wie von gar nichts?

Vier: Ich mache mir da nichts vor! Tolle Zukunft und so!

Drei: Du hast wirklich keine Wünsche, keine Ziele, nichts?

Vier: Träume sind Schäume sagt meine Mutter immer. Ich genieße lieber das Heute, statt mir über Morgen Gedanken zu machen!

Eins: Keine Wünsche, keine Ziele, keine Träume? Das ist ja wie ein Albtraum!

Zwei: Hast du wirklich gar keine Zukunft, auf die du dich freuen kannst?

Drei: Ohne Träume, kann man doch nichts Neues erleben!

Vier: >> Z*uckt nur mit den Schultern <<* Vielleicht irgendwann mal im Himmel sein …!?

Alle schauen wieder ins Feuer:

(Fünf: *>> Kommt mit einer Tüte zur Gruppe dazu <<* Hat jemand Hunger auf Popcorn?)